



Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin

DGAI · Roritzerstraße 27 · 90419 Nürnberg

## Wissenschaftlicher Arbeitskreis Notfallmedizin

Datum: 1.9.2020

### Wissenschaftlicher Arbeitskreis Notfallmedizin

#### 1. Sprecher

Prof. Dr. med. Jan-Thorsten Gräsner  
Direktor  
Institut für Rettungs- und Notfallmedizin  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein  
Arnold-Heller-Str. 3  
24105 Kiel



0431 - 500 31551

0431 - 500 31554



jan-thorsten.graesner@uksh.de

#### 2. Sprecher

Prof. Dr. med. Thomas Wurmb  
Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie  
Universitätsklinikum Würzburg,  
Zentrum Operative Medizin  
Oberdürrbacher Str. 6  
97080 Würzburg



09312 - 0130411



wurmb\_t@klinik.uni-wuerzburg.de

#### Schriftführer

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Bernhard  
Ärztlicher Leiter Zentrale Notaufnahme  
Universitätsklinik Düsseldorf  
Moorenstr. 5  
40225 Düsseldorf



0211 – 8107717



michael.bernhard@med.uni-duesseldorf.de

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Arbeitskreises Notfallmedizin der DGAI möchten wir Sie hiermit sehr herzlich zum

### 17. Treffen aller im Bereich Notfallmedizin wissenschaftlich tätigen Arbeitsgruppen (WATN 2021) am 31. Januar und 01. Februar 2021

einladen.

Die WATN kommen wie immer, der Rahmen jedoch ist neu. Und dies in mehrfacher Hinsicht.

#### Die guten Nachrichten:

Unsere WATN 2021 Veranstaltung findet statt, im nächsten Jahr aber erstmalig **virtuell**. Auf diesem Weg haben alle unsere Teilnehmer\*Innen die Möglichkeit bei den wichtigen notfallmedizinischen Beiträgen und Diskussionen mit dabei zu sein.

Der Arbeitskreis Zentrale Notaufnahme veranstaltet in 2021 erstmalig eigene wissenschaftliche Arbeitstage. Diese werden ebenfalls virtuell in zeitlicher Nähe zu den WATN 2021 stattfinden. Auch planen wir einen gemeinsamen Abstractband.

Wir freuen uns über diese Kooperation, die den Stellenwert der Notfallmedizin innerhalb unserer Fachgesellschaft deutlich macht. Der AK ZNA schreibt seine Mitglieder parallel an, so dass Kolleginnen und Kollegen, die in beiden AK aktiv sind, vermutlich 2 mal Post bekommen.

Die schlechten Nachrichten:

Die gemeinsame Zeit vor Ort in Kiel entfällt und der Blick auf die Schiffe und die Förde kommt aus dem Netz. Ebenso werden die Gespräche beim gemeinsamen Abendessen fehlen.

Wir bedauern dies sehr, hoffen aber dennoch auf gelingende virtuelle WATN 2021.

Was bleibt:

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich wieder möglichst viele Kolleginnen und Kollegen aktiv inhaltlich mit einem Vortrag aus ihren Bereichen beteiligen.

Die Vortragsreihen teilen sich in folgende Themengebiete auf:

- Grundlagenforschung
- Epidemiologie und Qualitätsmanagement
- Klinische Studien
- Ausbildung und Lehre

Wie gehabt, sind Beiträge aus den Bereichen Notarztdienst, Rettungsdienst, Reanimation, Innerklinische Notfallversorgung, Telenotfallmedizin, Katastrophenschutz und alle weiteren, unseren Arbeitskreis betreffenden, Themen herzlich willkommen.

Wenn Sie Ihren Beitrag im Veranstaltungsteil des AK ZNA vertreten sehen möchten, können Sie Ihr Abstract alternativ auch an die Kollegen unter der eMail [ZNA@med.uni-duesseldorf.de](mailto:ZNA@med.uni-duesseldorf.de) senden.

Es ist auch für 2021 wieder eine besondere Berücksichtigung von jungen Wissenschaftlern geplant, sodass wir auch gerade diese Kolleginnen und Kollegen ermuntern wollen, sich aktiv zu beteiligen.

Die bekannten Preise für die besten Abstracts sowie der Young-Investigator-Award der Firma corpuls werden auch 2021 vergeben. Inwieweit die Preisträger in den DINK 2021 eingebunden werden können, hängt u.a. noch von der Planung des DINK ab

Die Abstractvorgaben sind unter der Wissenschaftlicher Arbeitskreis Notfallmedizin - Homepage erhältlich ([www.ak-notfallmedizin.dgai.de/watn](http://www.ak-notfallmedizin.dgai.de/watn)) und liegen zusätzlich dieser Mail bei.

Bitte schicken Sie uns Ihr Abstract bis zum **30.09.2020** an [notfallmedizin@uksh.de](mailto:notfallmedizin@uksh.de). Wir wissen bereits jetzt um den Wunsch nach Verlängerung der Deadline, bitten aber aufgrund der sich nachfolgenden Arbeiten wie Begutachtung, Umsetzung in das Abstractbandformat und Erstellung des Abstractbandes um Einhaltung der Frist.

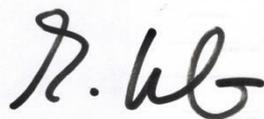
Über eine Weitergabe dieser Einladung auch an interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Forschungsgruppen und Kliniken würden wir uns sehr freuen

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ihre



Prof. Dr. J.-T. Gräsner  
1. Sprecher



Prof. Dr. T. Wurmb  
2. Sprecher



Priv.-Doz. M. Bernhard  
Schriftführer